



Gott kommt zu Besuch

Monatsbotschaft Oktober 2007

www.gott-in-dir.de

© SchöpferMandala "ICH BIN was ICH BIN" von Jona Mo

Geliebtes Menschenbewusstsein,

was meinst du, wer du bist? Ein kleiner Mensch mit begrenzten Möglichkeiten, gefangen in einem sehr verletzlichen, unzulänglichen Körper? Meinst du das wirklich immer noch?

Nun, dann werde ich dir heute einen - in deinen Augen - „hohen“ Besuch ankündigen: **Gott!** Ja du hast richtig gehört, Gott wird dich besuchen, und zwar jetzt in diesem Moment – ganz persönlich und ... körperlich!

Was empfindest du in diesem Moment, wenn du dies hörst? Was würdest du tun, wenn der höchste Gast, den du dir vorstellen könntest, sich anmeldet, um dich zu besuchen?

Vermutlich würdest du dein bestes Kleid anziehen, deine Wohnung aufräumen und putzen, für ein Festessen einkaufen und das Allerbeste wäre gerade gut genug.

Halte nun einen Moment inne ... und nimm erst einmal einen tiefen Atemzug. Schau dich um, wie es um dich herum aussieht und frage dich zuerst einmal: Fühlst du dich gerade jetzt wohl damit? Denn du hast keine Zeit mehr, etwas zu richten, einzukaufen, deine Wohnung zu putzen. Gott ist bereits da, und du wirst „ihm“ nichts vormachen können. Er wird dich so antreffen, wie du jetzt gerade bist, mit allem, was dich umgibt. Ja sogar deine geheimsten Gedanken kannst du vor „ihm“ nicht verbergen.

Jetzt – in diesem Augenblick hast du diesen höchsten Besuch bei dir.

Du sagst nun vielleicht, dass ja niemand vor dir steht, dass du niemanden bemerkst, dass jemand anderes gemeint sein muss – doch ganz bestimmt nicht du.

Ich sage es dir mit aller Klarheit: **DU** bist gemeint! Und wahrscheinlich suchst du jetzt immer noch nach deinem Gast. Doch du wirst ihn so nicht finden, jedenfalls nicht dort, wo du ihn suchst.

Warum nicht?

Es ist ganz einfach, dieser Gast bist **DU SELBST!** Du bist Gott, doch du hast dich so sehr in einem menschlichen Spiel verfangen, dass du vergessen hast, wer du bist. Und nun beginnst du langsam aus diesem Traum zu erwachen...

JA, in der Tat – durch **DEINE** Augen schaut Gott. Und ganz gleich, wie es gerade bei dir aussieht, du brauchst nichts zu verändern. Denn all das gehört zu deinem – zu Gottes – Erfahrungswelt. Es ist nichts anderes als eine Expedition in unbekannte Welten.

Gott – DU – wolltest erleben, was in dieser Begrenzung möglich ist. Gott – DU – wolltest alle nur denkbaren Facetten deiner selbst erleben. Und du hast eine Menge Spaß dabei, doch ebenso auch Trauer, Wut, Verzweiflung und Schmerz. Dennoch – all das dient dir einfach nur zur Erkenntnis deiner selbst und macht dich – Gott – unendlich reich an Erfahrung.

Ich ... erlebe die Welt durch **DICH**, in all ihren verschiedenen Facetten. Ich ... bin von nun an dein Dauergast, ich lebe in dir. Ich ... studiere mich selbst **durch DICH!**

Das heißt ... ich trinke eine Tasse Kaffee durch dich und weiß erst dann, wie er schmeckt. Ich erlebe Schmerz durch dich ... und weiß erst dann, wie es ist, durch abgrundtiefe Gefühle zu gehen, wie weh Leid tun kann. Ich lenke durch dich ein Auto, erlebe durch dich den Geschmack eines Apfels oder die Wirkung von Alkohol ... und weiß erst dann, wie es sich wahrhaftig anfühlt, ein Mensch zu sein. Ja, ich erlebe durch dich, was es heißt, gefangen in einem menschlichen Körper zu sein und meine Herkunft völlig zu vergessen.

In diesem Moment, in dem DU dies liest, bin ich erfüllt von großer Dankbarkeit für all diese Gefühle, für all diese Schmerzen und für all diese Freude, die gerade DU mir schenkst!

ALLES, was du erlebst, macht mich unendlich reich, reich an Erfahrungen, reich an Gefühlen, reich an Erkenntnissen. Und nichts davon ist sinnlos oder gar falsch, nichts davon müsstest du bereuen. Wirklich nichts! Denn ich werde nur vollkommen ... durch DICH!

Ja, ich bin da, direkt in dir. Doch ich bin nicht alleine, es gibt noch jemanden, den ich ebenfalls willkommen heiße ... meinen Gegenspieler, den du vielleicht gar nicht so gerne zu Gast hast. Doch du hast dabei vergessen, dass wir im Grunde gar nicht getrennt sind, dass wir uns einfach nur auf getrennten Wegen besser erkennen konnten.

Nun können wir dieses Spiel beenden und uns in diesem Moment IN DIR – in unserem Zuhause – wieder vereinen. Das einzige, was wir dazu brauchen, ist deine Erlaubnis, dein JA zu deiner eigenen Vollkommenheit.

ALLES steht dir nun wieder zur Verfügung, wirklich alles. Es ist ganz allein deine Wahl. Sobald du etwas nach außen stellst, vor deine Tür sozusagen, wird es so lange anklopfen, bis du es hereinlässt. Es wird so lange um deine Aufmerksamkeit betteln, bis du es bemerkst und herein lässt.

Du wirst nicht länger verleugnen können, wer du wirklich bist. Nimm einen tiefen Atemzug und fühle ... wie ALLES in dir EINS wird. Ich bin DU und gleichzeitig bist du auch Gott.

Lass uns diesen Weg bewusst gemeinsam gehen, sei endlich ALLES was **DU** bist – Gott zu Gast in einem menschlichen Bewusstsein!

Ja, ich bin bereits da – dort wo auch du bist – und ich bin es immer gewesen. Ich bin DU und gleichfalls

bist auch DU: Gott!

© geschrieben von Jona Mo in Verbindung mit ihrem Göttlichen Selbst. Diese Botschaft ist Bestandteil der Webseiten www.jona-mo.de und www.gott-in-dir.de, wo sie auch auf CD – gesprochen von JonaMo und Peter – erhältlich ist. Sie darf gerne in Textform als Geschenk von Gott zu Gott weiterverschenkt werden. Doch bitte immer zusammen mit diesem Vermerk! Herzlichen Dank!